

DEUTSCHSPRACHIGER HÖRERKLUB VON RADIO TIRANA

Mitgliederrundbrief Nr. 68 - Februar 2018



Neue Kathedrale in Shkodra

Foto: Frank Bresonik

Liebe Mitglieder und Freunde des Hörerklubs,

ich freue mich, Ihnen mit diesem Rundbrief die Auswertung unseres Kontestes zum 25-jährigen Bestehen des Hörerklubs präsentieren zu können. Gleich vorweg, die Zahl der Teilnehmer hat unsere Erwartungen deutlich übertroffen, sind wir doch davon ausgegangen, dass der Wegfall der Direktausstrahlungen aus Albanien das Interesse an unserem Wettbewerb deutlich gemindert hätte. Dem war jedoch nicht so, 72 Hörerinnen und Hörer haben mitgemacht und damit sogar die Beteiligung an den letzten Kontesten übertroffen. Dafür Ihnen allen herzlichen Dank im Namen des Hörerklubs, des Shortwaveservice in Euskirchen und natürlich auch von Radio Tirana!

Für alle Teilnehmer gibt es ein Diplom und eine Auswahl albanischer Briefmarken, für die Empfangsberichte zusätzlich eine Sonder-QSL-Karte. Diese liegen dem Rundbrief bei. Für die Teilnehmer am Quiz gibt es mit separater Post zusätzlich noch einige Sachpreise.

Besonders erfreulich war die Tatsache, dass sich auch 28 Hobbyfreunde am Kontest beteiligt haben, die nicht auf unserer Versandliste standen. Das zeigt, dass solche Wettbewerbe auch in der heutigen Zeit, in der der Rundfunkempfang über das Internet dominierend geworden ist, immer noch dazu anspornen können eine nicht immer ganz einfache Herausforderung anzunehmen und wie in früheren Zeiten geduldig Empfangsberichte zu notieren. Passend zu meiner oberbayerischen Heimat vergleiche ich Kurzwellenhörer immer mit Bergsteigern, die den oft mühsamen aber ungleich erlebnisreicheren Aufstieg zum Gipfel jeder noch so schnellen und komfortablen Seilbahn vorziehen. Schön, dass es noch ein paar dieser Berge – sprich Kurzwellenstationen – gibt.

Einen schönen Frühling – auch wenn er noch ein wenig auf sich warten lässt - wünscht Ihnen wie immer:

Ihr Klubbetreuer

Werner Schubert

Quiz „Was wissen Sie über Albanien?“

Im letzten Rundbrief gab es ja wegen des Jubiläumskontestes keine Frage, aber jetzt im Februar kommt natürlich wieder ganz regulär eine neue Runde. Es wäre schön wenn es nun auch noch weitere Interessenten für unser kleines Fragespiel gäbe. Hier also die neue Frage:

2018 wird von den Albanern als „Skanderbeg-Jahr“ bezeichnet, es gibt besonders viele Veranstaltungen die dem Leben und dem Kampf des Nationalhelden für die Freiheit Albaniens gewidmet sind. Wenn Sie wissen, was der Anlass für das Jubiläumsjahr ist, dann schreiben Sie diesen doch bitte wie immer an die bekannten **deutschen** Adressen des Hörerklubs. Einsendeschluss ist der **15. April 2018**.

Passend zur Frage gibt es diesmal einige Sachpreise, die einen Bezug zu Gjergj Kastrioti Skanderbeg haben.

Viel Erfolg!



Fußgängerzone in Shkoder

Foto: Frank Bresonik

„25 Jahre Deutschsprachiger Hörerklub von Radio Tirana“ Jubiläumskontest - Auswertung

Zuerst ein paar statistische Angaben: Am Kontest haben sich 72 Hörerinnen und Hörer von Radio Tirana beteiligt. 44 davon sind bereits als Rundbriefempfänger registriert, die übrigen 28 wurden durch diverse Hinweise in Fachpublikationen, durch die Sendungen von Radio Tirana und anderer Stationen sowie durch unsere Homepage auf den Kontest aufmerksam.

Wieder waren Frauen in der absoluten Minderheit, gerade einmal zwei haben sich am Kontest beteiligt.

58 Teilnehmer kamen aus Deutschland, sieben aus Österreich, je zwei aus Polen und Schweden sowie je einer aus der Schweiz, Luxemburg und Dänemark.

Interessant ist die Statistik, seit wann bereits Radio Tirana gehört wird, 64 Teilnehmer machten entsprechende Angaben:

seit 1964 – 1969: 10
seit 1970 – 1979: 23
seit 1980 – 1989: 16
seit 1990 – 1999: 9
seit 2000 – 2009: 4
seit 2010: 2

Daraus ist gut zu erkennen, dass die große Mehrheit der Teilnehmer Radio Tirana bereits in der sozialistischen Ära verfolgt hat, manche schon fast seit Beginn der regelmäßigen Programme auf Deutsch im Jahr 1964. Sie werden sich noch gut an den oft störungsfreien Empfang der damaligen Zeit erinnern, wenn wohl auch weniger an die Programminhalte. Nun, da es so viel Interessantes über Albanien zu berichten gibt, ist das Internet das wichtigste Medium dafür geworden. Umso schöner ist es, dass Radio Tirana dank der Unterstützung des Shortwaveservice immer noch auf den kurzen Wellen präsent ist.

Ich möchte auch nicht vergessen mich für die Portospenden zu bedanken, die zahlreichen Einsendungen beigelegt haben!

Teil 1 – Empfangsberichte

Am wichtigsten bei einem solchen Kontest sind natürlich zuerst einmal die Empfangsmeldungen. Seit vor knapp einem Jahr die albanischen Sendeanlagen abgeschaltet wurden stehen hierfür die Kleinsender des Shortwaveservice in Kall sowie der Sender von WRMI in Florida zur Verfügung. In der Regel nutzen fast alle Hörer mittlerweile das Internet, da es hier vielfältige Empfangsmöglichkeiten in bester Tonqualität gibt, daher hat es uns gefreut, dass zahlreiche Hobbyfreunde doch mal wieder die gute alte Kurzwelle aktiviert haben um den Stimmen aus Tirana zu lauschen. Leider kam es zu einigen Irritationen, da auf der Homepage des SWS noch der Sommer-Sendeplan angeboten wurde. Aber die meisten Teilnehmer haben geduldig versucht, besonders das Deutschprogramm auf 3985 kHz zu verfolgen.

Es hat sich gezeigt dass sich kein generelles Bild des Empfangs der 1-kW-Sender in Kall geben lässt sondern dieser fast nur durch die Wohnlage und die Empfangsausrüstung der einzelnen Hobbyfreunde bestimmt wird.

Zwei Einsender haben angegeben, gar keine Kurzwelle mehr zu hören, 17 weitere hatten trotz mehrfacher Versuche keinerlei Empfangsglück.

Die Englischsendung für Nordamerika um Mitternacht auf 5850 kHz wurde immerhin 13 Mal gehört, die Qualität war aber nur Brauchbarkeit 1-2. Lediglich ein Hörer konnte eine Qualität von mittel bis gut verzeichnen. Die Sendungen am Nachmittag in Englisch und Französisch wurden auch mehrfach gesucht, der Empfang schwankte auch hier zwischen Brauchbarkeit 1 und 3, selten noch etwas besser.

Am interessantesten sind natürlich die Einsendungen die sich auf die deutsche Sendung um 21.30 Uhr MEZ auf 3985 kHz bezogen und die auch den weitaus größten Teil der Berichte ausmachten. Doch auch hier galt das bereits zu den anderen Programmen gesagte, abhängig von Hörumgebung und technischer Ausrüstung schwankte die Qualitätsbeurteilung von Brauchbarkeit 1 (unhörbar oder gerade mal zu erahnen) bis zu 3, nur ganz selten wurde eine 4 eingetragen. Interessanterweise war eine Abhängigkeit der Empfangsqualität zur geografischen Entfernung dabei praktisch nicht festzustellen.

Die Empfangsberichtsbögen werden zur genauen Auswertung nach Tirana geschickt, Kopien gehen an den Shortwaveservice in Kall, wo man sicher noch mehr an den detaillierten Empfangseindrücken interessiert ist. Danke - auch im Namen von RT und dem SWS – für die Mühe, die Sie sich mit den Aufzeichnungen gemacht haben! Die dafür vorgesehene Sonder-QLS-Karte liegt dieser Post für die Einsender bei.

Teil 2 – Fragen zum Programm von Radio Tirana

64 Teilnehmer haben den Fragebogen zur Beliebtheit der einzelnen Sendebiträge ausgefüllt sowie teilweise auch zusätzliche Vorschläge gemacht.

Hier die Anzahl der Stimmen, die die einzelnen Programminhalte bekommen haben:

- 59 Nachrichten
- 57 „Der Hörerbriefkasten“
- 48 „Antworten auf Hörerfragen“
- 41 „Wissenswertes über Albanien“
- 24 „Albanischer Pressespiegel“
- 24 „Albanien in einer Woche“
- 24 „Volksmusik aus Albanien“
- 23 „Kunst und Kultur in Albanien“
- 18 „Hervorragende Gestalten des albanischen Volkes“
- 18 „Albaniens Weg zur europäischen Integration“
- 17 „Musik aus Albanien“
- 14 Aktuelles Wetter
- 12 Meldungen aus dem Kosovo
- 12 „Samstagsmosaik“
- 9 „Sportreport am Montag“
- 6 „Wirtschaftliche Realitäten“

Und was würden sich die Einsender an zusätzlichen Programminhalten wünschen?

Am häufigsten (zwölf Mal) wurde eine eigene Tourismussendung vorgeschlagen, gefolgt von einer Geschichtsrubrik (fünf Mal), Beiträgen über Glauben und Religion (vier Mal) und einer Briefmarkenecke (drei Mal). Je zwei Teilnehmer wünschen sich mehr Gespräche mit Albanern und deutschen Besuchern, ein Medienmagazin und eine Reihe zur Kooperation auf dem Balkan.

Einzelvorschläge waren u.a. Beiträge zur Tier- und Pflanzenwelt, zur Architektur, dem Leben der Jugend, über die albanische Küche oder das traditionelle Handwerk.

Die Fragebögen werden natürlich zur genaueren Analyse nach Tirana weitergeleitet.

Teil 3 - Quizfragen

65 Kontestteilnehmer haben sich am Quiz beteiligt, davon hatten 39 alle Fragen richtig beantwortet, 21 trafen neun Mal ins Schwarze und die restlichen fünf gaben acht oder weniger richtige Antworten an. In die Verlosung kamen jedoch **alle** Teilnehmer.

Hier aber erst mal die richtigen Antworten:

Welche Farben hat die albanische Flagge? **Schwarz (Doppelladler) auf rot**

Wie heißt der Nationalheld Albaniens aus dem 15. Jahrhundert?

Gjergj Kastrioti Skanderbeg

In welchem Jahr wurde Albanien vom Osmanischen Reich unabhängig? **1912**

Seit welchem Jahr ist Tirana die Hauptstadt Albaniens? **1920**

Wie heißt die archäologische Stätte im äußersten Süden Albaniens? **Butrint**

Wie heißt der (z. T. zu Albanien gehörende) tiefste See auf dem Balkan?

Ohridsee

Wie heißt der amtierende Präsident der Republik Albanien? **Ilir Meta**

In welchem Jahr wurde der albanische Rundfunk offiziell eröffnet? **1938**

Wer schrieb den Text der albanischen Nationalhymne?

Aleksander Stavre Drenova, genannt Asdreni

Welcher albanische Schriftsteller schrieb den Roman „Chronik in Stein“?

Ismail Kadare

Die folgenden 15 Gewinner können sich über einen albanischen Sachpreis freuen: Michael Barth, Jacek Krynke, Bernhard Göbel, Dr. Peter Kurz, Michael Lindner, Georg Pleschberger, Patrick Robič, Christoph Paustian, Klaus-Peter Schreiber, Lutz Winkler, Reinhard Priese, Stefan Druschke, Alexander Schulz-Luckenbach, Reinhard Blumenroth und Kurt-J. Przystupa.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Preise (Bücher, Sondermünzen und Kunsthandwerksartikel) gehen noch im Verlauf des Februar mit separater Post auf die Reise, über eine kurze Eingangsbestätigung würden wir uns freuen.

Den Gewinnern und allen anderen Teilnehmer herzlichen Dank für ihr Interesse an Albanien! Sie können sich gerne auch weiterhin an unserem Quiz beteiligen, das regelmäßiger Bestandteil unserer Rundbriefe ist. Eine Mitgliedschaft im Hörerklub ist dazu nicht nötig.

Radio-Tirana-Hörerklub

c/o Werner Schubert
Poststr. 8/I
D - 85567 Grafing b. München
Telefon: (0)8092 / 5784

c/o Heiner Finkhaus
E-mail: tirana-hk@finkhaus.de

Österreich-Sektion:

Prof. Roland P. Herold, Markt 47, A-2572 Kaumberg
E-mail: r.herold@aon.at

Der Hörerklub im Internet:
Radio Tirana im Internet:
Radio Tirana International:

<http://rthk.agdx.de>
www.radio360.eu
www.rti.rtsh.al



Radio Tirana

Deutsche Redaktion
Rruga Ismail Qemali, 11
Tirana, ALBANIEN

Redaktion:
aibro@albaniaonline.net
Technische Abteilung:
dcico@icc.al.eu.org